

# Gruppentherapeutisches Angebot für sexuell grenzverletzende junge Menschen in der Beratungsstelle „Kind im Zentrum“

Vortrag und Diskussion

im Rahmen des Plenums der Berliner  
Fachrunde

am 06.05.2015

## **EJF gemeinnützige AG**

Diakonisch-soziale Arbeit mit einer Vielzahl von Einrichtungen der Jugend-, Behinderten- und Altenhilfe, Beratungsstellen, darunter *Kind im Zentrum (KiZ)*

### **KiZ – Kind im Zentrum** **Sozialtherapeutische Hilfen für** **sexuell missbrauchte Kinder, Jugendliche und ihre Familien**

Leitung: Udo Wölkerling

<b>BERATUNGSSTELLE</b>	➤ <b>Maxstr. 3A, 13347 Berlin-Wedding</b> <small>(Juni 1987 Sybelstr, März 1992 Neue Schönhauser Str., August 2012 Maxstr.)</small>
Telefondienst	<b>030 - 282 80 77</b> Mo-Do 9.30 -13 u.15-18 Uhr, Fr 9.30 -14 Uhr
11 MitarbeiterInnen (+ PraktikantInnen)	SozialarbeiterInnen, PsychologInnen, Pädagogin, Soziologin, Philosoph, alle mit psychotherapeut. Zusatzausbildungen
gemeinsames Team	Informationsaustausch, gemeinsame Fallvergabe, kollegiale Supervision (wöchentlich), externe Supervision (14-tägig)

ANGEBOTE VON KIZ	<b>weitgehend kostenlose Beratung und Therapie für von sexuellem Missbrauch Betroffene in verschiedenen Settings:</b>
➤ Krisenberatung	kurzfristiges Beratungsangebot in akuten Krisensituationen, telefonische Voranmeldung
➤ für <b>betroffene Kinder und Jugendliche</b>	Psychotherapeutisches Spiel, Gesprächspsychotherapie, Einzelberatung
➤ für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene mit geist. Beeinträchtigung	Psychotherapeutisches Spiel, Einzeltherapie, Einzelberatung, Arbeit mit Bezugspersonen, Gruppentherapie für junge Erwachsene, die sich sex. grenzüberschreitend verhalten haben
➤ für betroffene Kinder vor Gericht in Berlin	Opferzeugenbegleitprogramm zur Unterstützung bei Gerichtsverfahren
➤ für <b>Eltern</b> und Familienmitglieder	Einzelberatung, Einzeltherapie, Eltern- und Paargespräche
➤ für unterstützende Personen	(Personen aus dem sozialen Umfeld der Kinder, Jugendlichen) Beratung und Therapie, einzeln und mit Subsystemen
➤ für betroffene Erwachsene	Einzelberatung, Einzeltherapie für junge Erwachsene (bis zum 27. Lebensjahr)
➤ für jugendl. <b>Missbraucher</b>	Einzelgespräche, Einzeltherapie, Gruppentherapie
➤ für Täter und Täterinnen	Einzelgespräche, Einzeltherapie, Gruppentherapie
➤ für <b>professionelle Helfer(innen)</b>	Fachberatungen, Hilfe- und Helferkonferenzen, Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, Fortbildungen, Informationsveranstaltungen, Fachsupervision

# Rahmenbedingungen des Angebots

- 5 (+1) Plätze in der Gruppentherapie, Therapiedauer 1 bis 2 Jahre
- Altersbereich: jugendliche Menschen, in der Regel zwischen 14 und 18 Jahren
- ambulantes Angebot ist angemessen
- Finanzierung durch das zuständige Jugendamt

# Zugang und Therapiebeginn

- Meldung durch Eltern, Pflegeeltern, Einrichtungen, Jugendamt oder selbst
- Kennenlernen in in der Regel 5 Einzelgesprächen (Anamnese, Information über das Angebot, Erstellen der Indikation, Vorbereitung auf den Einstieg in die Gruppentherapie)
- Einstieg in Gruppentherapie

# Inhalte der Gruppentherapie

- „Aktuelle Runde“
- Eigene Einschätzung der „Rückfallgefahr“
- Inhaltlicher Teil zu den Themen
  - „Sexualität“
  - „Tatrekonstruktion, Deliktszenario“
  - „Biografie“
  - „Gefühle“
  - „Soziale Kompetenzen“
- Abschlussrunde

# Besonderheiten und Schwierigkeiten

- vernetzte Arbeit im Rahmen unserer Beratungsstelle
- hoher Anteil an therapeutischer Arbeit zu „Alltagsthemen“
- Verfahren zur Kostenübernahme durch die JÄ läuft sehr „zäh“
- Elternarbeit teilweise sehr aufwändig